



Pressemitteilung

Marine Systems
5. März 2020

Korvetten für die brasilianische Marine: thyssenkrupp Marine Systems, Embraer und Atech unterzeichnen Vertrag zum Bau der Tamandaré-Klasse

Am 5. März unterzeichneten Emgepron und Águas Azuis in Rio de Janeiro den Vertrag über den Bau von vier hochmodernen Schiffen der Tamandaré-Klasse. Emgepron ist ein unabhängiges brasilianisches Staatsunternehmen, das über die brasilianische Marine an das Verteidigungsministerium angebunden ist. Águas Azuis ist ein Gemeinschaftsunternehmen von thyssenkrupp Marine Systems, Embraer Defense & Security und Atech. Die Auslieferung der Schiffe ist zwischen 2025 und 2028 geplant.

Die Schiffe werden zu 100% lokal in Itajaí, im Bundesstaat Santa Catarina, Brasilien, gebaut. Der lokale Anteil soll über 30% für das erste Schiff und 40% für die weiteren Schiffe betragen. thyssenkrupp Marine Systems bringt in das Projekt die Technologie seiner bewährten MEKO®-Klasse ein. Auf dieser Plattform sind bereits Schiffe in 15 Ländern im Einsatz. Embraer wird - basierend auf seiner 50-jährigen Erfahrung mit systemtechnischen Lösungen und In-Service-Support - die Sensoren sowie die Bewaffnung und das Führungs- und Waffeneinsatzsystem integrieren.

Atech liefert das CMS (Combat Management System) und das IPMS (Integrated Platform Management System von L3 MAPPS) für die Schiffe. Atech ist zudem Empfänger eines Technologietransfers: Das CMS und die Sonarsysteme werden von dem zu thyssenkrupp Marine Systems gehörenden Unternehmen ATLAS ELEKTRONIK hergestellt.

Dr. Rolf Wirtz, CEO von thyssenkrupp Marine Systems: „Wir freuen uns, an einem so wichtigen Ereignis in der Geschichte der brasilianischen Marine teilzuhaben. Bereits in den 1980er Jahren haben wir für Brasilien erfolgreich U-Boote der Tupi-Klasse gebaut. Der aktuelle Auftrag ist die Anerkennung der technologischen Exzellenz, Zuverlässigkeit und Langlebigkeit unserer Produkte. Das Programm der Tamandaré-Klasse steht für Technologietransfer und die Schaffung hochqualifizierter Arbeitsplätze. Damit stärken wir unsere Beziehungen zu Brasilien.“

Jackson Schneider, Präsident und CEO von Embraer Defense & Security: „Die Partnerschaft bestätigt unsere Anstrengungen, unser Verteidigungs- und Sicherheitsportfolio über das Luftfahrtsegment hinaus zu erweitern. In den letzten Jahren haben wir Erfahrung in der Entwicklung und Integration komplexer Systeme erworben. Unter anderem um Embraer für



die Bedürfnisse der brasilianischen Marine zu qualifizieren und unsere Position als strategischer Partner des brasilianischen Staates weiter zu stärken."

Zusätzlich zum Bau in Itajaí umfasst der Vertrag einen Technologietransfer im Bereich der Schiffstechnik, der Kampf- und Plattformverwaltungssysteme sowie Unterstützung bei der Logistik und dem Lebenszyklusmanagement von Schiffen.

Das Programm der Tamandaré-Klasse hat das Potenzial hochanspruchsvolle direkte und indirekte Arbeitsplätze zu schaffen. Es ist ein solides nationales Partnerschaftsmodell. Durch den Technologietransfer und die Qualifizierung lokaler Arbeitskräfte soll die Entwicklung künftiger strategischer Verteidigungsprojekte in Brasilien gefördert werden.

Das Marinebündnis zwischen thyssenkrupp Marine Systems und Embraer Defense & Security eröffnet zudem Möglichkeiten, Marinelösungen aus Brasilien zu exportieren.

MEKO®: das Schiff für Hochseegewässer

Die neuen Multi-Missionsschiffe bauen auf den bewährten Schiffbaulösungen der MEKO®-Klasse von thyssenkrupp Marine Systems auf. Die MEKO®-Lösungen sind Basis für 82 Schiffe, die in den Marinen von 15 Ländern im Einsatz sind. Dazu gehören Portugal, Griechenland, Australien, Argentinien und Algerien. Das modulare MEKO®-Konzept erleichtert die lokale Integration und den Technologietransfer und trägt so zur Senkung der Wartungs- und Modernisierungskosten bei. Durch die Kombination von Spitzentechnologie, Innovation und robusten Kampffähigkeiten ist die MEKO®-Klasse ein Begleitschiff für den Einsatz in Hochseegebieten, das sich durch außergewöhnliche Autonomie und Robustheit auszeichnet.

Über Águas Azuis

Águas Azuis ist ein Unternehmen, das zwischen thyssenkrupp Marine Systems, Embraer Defense & Security und Atech, einer Tochtergesellschaft von Embraer, gegründet wurde. Águas Azuis dient dem Zweck, vier Schiffe der Tamandaré-Klasse zu bauen. Dadurch soll die Flotte der brasilianischen Marine erweitert und modernisiert werden.

Águas Azuis wird in Brasilien stark präsent sein. Die Mitgliedsunternehmen verfügen über langjährige Beziehungen sowie eine starke Präsenz in vielen Ländern. thyssenkrupp Marine Systems, ein Unternehmen von thyssenkrupp, hat die Federführung in der Águas-Azuis-Partnerschaft. thyssenkrupp Marine Systems ist einer der weltweit führenden Anbieter von Systemen für U-Boote und Marine-Überwasserschiffe sowie von maritimen Sicherheitstechnologien mit einer jahrhundertealten Geschichte im Schiffbau. Embraer



Defense & Security, eine Geschäftseinheit von Embraer, ist in mehr als 60 Ländern vertreten und führend in der Luft- und Raumfahrt und der Verteidigungsindustrie in Lateinamerika.

Atech, eine Tochtergesellschaft von Embraer, entwickelt innovative Lösungen für die Bereiche Flugsicherung, Führungssysteme, Cybersicherheit, Mess- und Kontrollsysteme, eingebettete Systeme, Simulatoren und Logistik. Atech ist auch in anderen strategischen Projekten der brasilianischen Marine tätig, wie dem LABGENE (Nuclear Power Generation Laboratory), für das Kontroll- und Schutzsysteme entwickelt werden, sowie dem taktischen Einsatzkampfsystem für den H225M/H-XBR SUPER COUGAR der brasilianischen Marine.

Pressekontakt:

thyssenkrupp Marine Systems
Stefan Ettwig
Head of Communications
T: +49 172 2490090
stefan.ettwig@thyssenkrupp.com

Embraer S.A.
Valtécio Alencar
Head of Corporate Communications
M: +55 11 98106 7295
valtécio.alencar@embraer.com.br

Downloadlinks der Pressebilder:

[Tamandaré-Klasse 1](#)

[Tamandaré-Klasse 2](#)